



PRESSEMITTEILUNG

Studie der Internet World Messe:

Vernetzter TV-Bildschirm ist die Einkaufsmeile der Zukunft

München, 22. Januar 2014. Vom Sofa aus während des TV-Programms bequem online bestellen – so sehen knapp drei Viertel der deutschen Internetnutzer das zukünftige Einkaufsszenario. Fernsehgeräte mit Internetzugang werden in Zukunft häufiger fürs Online-Shopping eingesetzt werden, im Vergleich zum Vorjahr liegt der Wert um 12 Prozentpunkte höher. Zu diesem Ergebnis kommt eine Umfrage, die das Forschungsinstitut ibi research an der Universität Regensburg im Auftrag der Internet World Messe zum zweiten Mal unter deutschen Internetnutzern durchführt.

Knapp drei Viertel der Befragten sind der Ansicht, dass das Fernsehgerät mit Internetanschluss bald als Shoppingkanal stärker präsent sein wird. Damit liegt der vernetzte TV-Screen zwar hinter dem Tablet-PC und dem Smartphone. Der Vergleich zu den Ergebnissen der Vorjahres-Studie zeigt jedoch: Die Zahl derjenigen, die im vernetzten Fernseher eine künftige Einkaufsmeile sehen, stieg deutlich um 12 Prozentpunkte an: von 61 Prozent auf 73 Prozent. Der Veränderungswert für die vernetzten Spielekonsolen liegt sogar noch höher, nämlich bei 15 Prozent. Smartphones hingegen verzeichnen im Vorjahresvergleich nur ein Plus von vier Prozentpunkten, die Tablet-PCs verlieren sogar einen Prozentpunkt.

An diesen Ergebnissen lässt sich die allmähliche Akzeptanz von Online-Inhalten auf dem TV ablesen. Für den Online-Handel bedeutet das: Nach den kleinen Screens der Smartphones und den etwas größeren Tablet-Monitoren wartet schon der nächste Bildschirm auf die Anpassung des Shops, diesmal großformatig und meist im Wohnzimmer. Doch es wird sicher noch eine Weile dauern, bis Konsumenten auf TV-Bildschirmen durchs Web surfen und bestellen.

Der Aufstieg der großen TV- Bildschirme im E-Commerce bedeutet jedoch nicht, dass Desktop-PCs oder Notebooks nicht mehr fürs Einkaufen im Web genutzt werden. Für einige Aufgaben wie Preise vergleichen, Produktsuche vor dem Kauf oder für das Verfassen von Bewertungen eignen sich diese traditionellen Zugangsgeräte zum Internet besser als beispielsweise die mobilen Pendanten, so die Meinung der Befragten.

Über die Studie

Die Internet World Messe führt in Zusammenarbeit mit dem Institut ibi research an der Universität Regensburg eine Online-Befragung zum Thema „Digitalisierung der Gesellschaft“ durch. Die Studie erhebt die Auswirkungen der fortschreitenden Digitalisierung auf den Handel sowie auf gesellschaftspolitische Themen wie Sicherheit im Internet. Die Ergebnisse über die Sicherheit mobiler Endgeräte ist ein vorläufiger Zwischenbericht, der auf Basis von 800 Befragungsteilnehmern erstellt wurde. Die Befragung läuft noch bis Ende Januar. Die Ergebnisse der kompletten Studie werden im Rahmen der Internet World am 25. und 26. Februar 2014 in München vorgestellt.

Links

<http://www.internetworld-messe.de>

Pressekontakt

Vera Vaubel

Tel.: +49 (89) 98103987

Fax: +49 (89) 98103988

E-mail: medienberatung@vaubel.de

Vaubel Medienberatung GmbH

Gumpfenbergstr. 6, 81679 München

<http://www.vaubel.de>

Unternehmenskontakt

Regina Reitzer

Tel.: +49 (89) 74117-128

Fax: +49 (89) 74117-448

E-mail: regina.reitzer@nmg.de

Neue Mediengesellschaft Ulm mbH –
Kongresse & Messen

Bayerstraße 16 a, 80335 München

<http://www.nmg.de>